

# POLIZEIMELDUNG

Nr. 001

Vom 01.01.2025



**POLIZEI  
SACHSEN-ANHALT**

Polizeiinspektion  
Stendal

## **Sachbeschädigung eines PKWs durch zerkratzen des Lackes**

*Parey, Am Deich, 29.12.2024, 19:00 Uhr bis 30.12.2024, 12:45 Uhr*

Der Geschädigte stellte seinen PKW Ford Mondeo am Abend des 29.12.2024 in der Ortslage Parey, Am Deich ab. Zu diesem Zeitpunkt befand sich kein Schaden am Fahrzeug.

Am 30.12.2024, 12:45 Uhr begab sich der Geschädigte zu seinem PKW und stellte fest, dass der Lack des Fahrzeuges ringsherum durch unbekannte Täterschaft mittels eines spitzen Gegenstandes zerkratzt wurde. Weiterhin wurde die komplette Motorhaube zerkratzt.

Es entstand ein Sachschaden in einem unteren fünfstelligen Bereich.

Der Geschädigte kann keine Aussagen zur Täterschaft tätigen.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-00 der per E-Mail ([levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)) aufzunehmen.

Polizeirevier  
Jerichower Land

39288 Burg  
Bahnhofstraße 29 b

TEL:  
03921 920-0

FAX:  
03921-920-290

Verantwortlich:  
Max Jäger

TEL:  
03921-920-198

FAX:  
03921-920-305

E-Mail:  
[za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)

## **Verkehrsunfall mit Fahrerflucht**

*Möckern, Burger Straße, 30.12.2024, 17:53 Uhr*

Durch einen Zeugen wurde der Polizei bekannt, dass ein Fahrzeug der Marke Golf Plus in der Farbe Blau in der Ortslage Möckern Burger Straße Ecke Hohenziatzer Chaussee von der Fahrbahn abgekommen ist, über den angrenzenden Bürgersteig weiterfuhr und dabei mit dem Fahrzeug eine Hauswand sowie ein Abflussrohr beschädigte. Danach entfernte sich das Fahrzeug in unbekannte Richtung.

**Sachsen-Anhalt  
#moderndenken**

Durch die Polizei wurde vor Ort eine Verkehrsunfallanzeige mit Fahrerflucht aufgenommen.

Weitere Zeugen, die Hinweise zum Unfallhergang oder zum Fahrzeugführer geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Burg unter der 03921/920-0 oder per E-Mail an [levd.prev-ij@polizei.sachsen-anhalt](mailto:levd.prev-ij@polizei.sachsen-anhalt) zu wenden.

### **Aufbrechen eines Milchautomaten**

*Jerichow OT Klietznick, An den Bergstücken 1, 30.12.24, 22:00 Uhr bis 31.12.24 00:57 Uhr*

Durch eine unbekannte Täterschaft wurde mittels Brechwerkzeug ein Milchautomat aufgehebelt. Aus dem Automaten wurden insgesamt zwei Geldkassetten mit Bargeld in einem oberen dreistelligen Bereich entwendet. Der Sachschaden beläuft sich in einem oberen vierstelligen Bereich.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-00 oder per E-Mail ([levd.prev-ij@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-ij@polizei.sachsen-anhalt.de)) aufzunehmen.

### **E-Scooter ohne Versicherungsschutz**

*Genthin, Bergzower Straße, 31.12.2024, 13:21 Uhr*

Die Polizeibeamten kontrollierten einen PKW VW, welcher sich in der Ortslage Genthin von der Geschwister-Scholl-Straße kommend in Richtung Wasserturmkreuzung bewegte.

Im Rahmen der Überprüfung des PKW innerhalb der polizeilichen Informationssysteme konnte festgestellt werden, dass keine gültige Pflichtversicherung besteht. Nach erfolgter Belehrung der Beschuldigten aufgrund des Verstoßes gegen §30 PflVG wurde diese zum Tatvorwurf befragt. Innerhalb der Verkehrskontrolle erschien die Beschuldigte sichtlich nervös, zitterte und konnte nicht stillstehen. Ein durchgeführter Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamin und Methamphetamin. Im Krankenhaus Burg wurde eine freiwillige Blutprobenentnahme durchgeführt.

Es wurden alle erforderlichen Strafverfahren gegen die Fahrzeugführerin eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

### **Sachbeschädigung durch ordnungsgemäß entsorgte Feuerwerkskörper**

*Möckern OT Küsel, Dorfstraße, 01.01.2025, 01:32 Uhr*

Am 01.01.2025 wurde der Polizei ein brennender Mülleimer in der Ortslage Küsel gemeldet. Durch die eingesetzte Ortsfeuerwehr Küsel wurde der Brand gelöscht.

Augenscheinlich wurden abgebrannte Feuerwerkskörper zwar ordnungsgemäß aber zu heiß in dem betreffenden Mülleimer entsorgt. Durch die noch bestehende Hitze fing der Mülleimer und deren gesamter Inhalt zu brennen an.

Es entstand ein Sachschaden im unteren dreistelligen Bereich.

### **Sachbeschädigung mittels Feuerwerkskörper**

*Burg, OT Schartau, Hauptstraße, 01.01.2025, 01:37 Uhr*

Der Anzeigenerstatter teilt der Polizei mit, dass durch eine unbekannt Tatterschaft sowohl das Fenster als auch die Fensterverkleidung seines Hauses mittels eines Feuerwerkskörpers beschädigt wurden ist. Bei dem Feuerwerkskörper soll es sich um einen „Böller“ handeln.

Durch die vor Ort handelnden Polizeibeamten wurde eine Strafanzeige wegen Sachbeschädigung aufgenommen.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-00 der per E-Mail ([levd.prev-ij@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-ij@polizei.sachsen-anhalt.de)) aufzunehmen.

### **Brand eines Einfamilienhauses**

*Burg, Kaiterling, 01.01.2025, 01:44 Uhr bis 02:33 Uhr*

Die Polizei erhielt am 01.01.2025, durch die zuvor informierte Rettungsleitstelle, die Information zum Brand eines Wohnobjekts. Die eingesetzten Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr löschten den Brand. Im Haus befanden sich keine Personen, so dass niemand zu Schaden kam. Die Kriminalpolizei kam im Rahmen der polizeilichen Sachverhaltsaufnahme vor Ort und nahm die Ermittlungen zur Brandursache, welche andauern, auf. Der entstandene Schaden beläuft sich im oberen sechsstelligen Bereich.

**Sachsen-Anhalt**  
**#moderndenken**

## **Brand einer Mülltonne**

*Loburg, Burgstraße, 01.01.2025, 03:58 Uhr*

Die Zeugin bemerkte den Brand einer Mülltonne. Da sie selbst den Brand nicht löschen konnte, rief sie die Feuerwehr, welche den Brand löschte.

Durch die Polizei wurde eine Strafanzeige gegen unbekannt aufgenommen. Zeugen, die sachdienliche Hinweise, geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-00 oder per E-Mail ([levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)) aufzunehmen.